

Die Jungs so'n bisschen stärken

Schrottwerkstatt Ribnitz-Damgarten

Projektidee Werkstatt für Selbsthilfe und Freizeitgestaltung

Region Landkreis Nordvorpommern · Gemeinde Ribnitz-Damgarten

Titel Kreative Fahrrad-Schrott-Werkstatt

Träger AWO Soziale Dienste Vorpommern gGmbH Am Kütertor 4 18439 Stralsund

Kontakt AWO Kinder- und Jugendstation Ribnitz-Damgarten Frau Hanke 038 21 - 41 00

Förderzeit 1. Mai 2005 - 30. April 2006



Initiator Herr Schatz

Kleinprojekte
Lokales Handeln für soziale Zwecke

Vorhaben

Fahrräder verkehrssicher machen · aus verschrotteten Fahrrädern neue bauen: „normale“ aber auch „kreative“ wie Trikes, Tandems · Skulpturen gestalten · Aussiedler integrieren

Entwerfen am Computer · Arbeit dokumentieren und archivieren

Verwendung der Projektmittel Werkzeuge · Miete · Computer

Beteiligte

Remo Fichtelmann

Henry Freitag

Tommy Klemm

Benjamin Mechting

Benni Müller

Rocco Peters

Tim Peters

Sven Ritter

David Wulf

Alexander Zilz

Christian



Aussicht · Das Projekt ist auf ein Jahr begrenzt, allerdings ist gedacht, in der Planung und auch im Konzept, dass es weiterläuft. Weil, wir haben ja im Endeffekt dann das meiste an Werkzeugen, die Werkbänke, und so weiter. Und die Räume haben wir hergerichtet. Mit der Miete finden wir dann schon eine Lösung.

Grenzen · Eigentlich wollten wir, dass hier auch Aussiedler mitmachen. Aber das ist sehr sehr schwierig. In so feste Cliques kriegt man eben schlecht den Fuß rein. Bis jetzt ist noch keiner von diesen Jungs gekommen.

Das wär' auch zuviel geworden – so ist jetzt die Stimmung hier in der Werkstatt relativ entspannt.



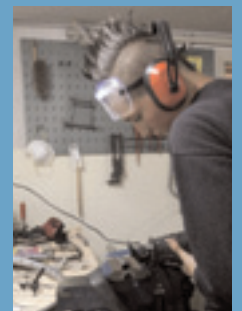
Initiator · Ich bin bei der Arbeiterwohlfahrt angestellt. Am Vormittag arbeite ich in einer Schulstation und außerdem bin ich für Offene Jugendarbeit und Prävention zuständig.



Ich denk, ich kann die Jungs so'n bisschen stärken. Sie spüren, dass ich nicht von oben auf sie herabschaue, sondern dass sie eben auch selber entscheiden können.



Die Jungen · Einige kannte ich schon vom betreuten Wohnen. Ich sag ja nicht, nehmt euch einen Rahmen und baut ein Fahrrad. Es reicht doch, wenn sie sich hier verabreden.



Bis jetzt hab ich gar keine Werbung gemacht. Ich mein, das ist es doch – die stehen schon immer um drei vor der Tür, dabei geht es erst um vier los.

Hier im Haus ist einmal in der Woche Mädchentreff. Vielleicht kann man dann auch mal was mit der Mädchengruppe zusammen machen.

